

## **Man sieht einfach, dass man etwas bewirken kann.**

„Man sieht einfach, dass man etwas bewirken kann und das ist für einen selbst auch befriedigend – so Frau Beyerstedt zu ihrem neuen Ehrenamt an der Offenen Ganztagschule (OGS) der Grundschule St. Martin. Sie ist die erste Ehrenamtliche, die das neu gegründete Freiwilligenzentrum Blickwechsel (FZB) in Rheinbach erfolgreich vermitteln konnte. Seit April 2014 arbeitet sie dort in der Hausaufgabenbetreuung: vier Tage die Woche und jeweils, zwei Stunden von 13 bis 15 Uhr am Tag. „Ich werde immer in der Gruppe eingesetzt, in der Bedarf ist. Dann heißt es einfach für die Hausaufgabenkinder da zu sein, in manchen Fällen ein bisschen aufzumuntern und „anzuschieben“ oder auch mal Stress vom Schulvormittag abzubauen“, meint die erfahrene Mutter zweier inzwischen erwachsener Söhne und studierte Mathematikerin.

Auch Frau Bauers, eine weitere Freiwillige, bestätigt: „Ich spüre, wie bei den SeniorInnen Erinnerungen und Gefühle aus der Vergangenheit wieder kommen, wenn ich mit Ihnen singe. Mir gibt es sehr viel, diesen Menschen Freude zu schenken.“ Sie besucht alle 14 Tage für einen Nachmittag das Malteser Seniorenheim und spielt dort Klavier. Ca. 40 BewohnerInnen trinken Kaffee, singen ihre Wunschlieder und bewegen sich im Takt. „Viele dieser Menschen sind dement, aber ihre Gesichter werden lebendig und ich sehe ihre Rührung. Ich spiele auf Zuruf alle Lieder ohne Noten, besonders gerne aber Jazz, Swing oder Boogie,“ berichtet Frau Bauers. Und: „Eine Dame sitzt immer neben mir am Flügel, ihre Begeisterung ist unverkennbar groß.“

„Seit der Eröffnung im April 2014 hat sich unser Projekt „Blickwechsel“ erfreulich entwickelt,“ sagt die Sprecherin des FZB Doris Kübler. „Wir sind als kleines Team angetreten und haben inzwischen knapp ein Dutzend Aktive, die sich zum Ziel gesetzt haben, Menschen in Rheinbach, die ein Ehrenamt suchen, zu beraten und an eine passende Organisation zu vermitteln.“

Frau Beyerstedt und Frau Bauers finden den Blickwechsel „eine Superidee“, weil ihnen ortsnah eine Auswahl von Möglichkeiten angeboten wird.